

Vortrag in der Sparkasse



Wenn Klinik-Clownin und Pantomimin Dr. Petra Klapps los legt, sind Lachsalven vorprogrammiert.



Lachen ist gesund: Daran hielt sich auch das Publikum, das am Mittwochabend in der Sparkasse Beckum-Wadersloh zusammengekommen war.



CDU Vorbereitung auf die Ausschüsse

Beckum (gl). Am Montag, 3. November, findet ab 18 Uhr die nächste Fraktionssitzung der CDU Beckum statt. Im Mittelpunkt der Beratungen stehen die kommenden Ausschüsse, heißt es in einer Pressemitteilung.

Kirche KFD-Nachmittag zur Besinnung

Neubeckum / Beckum (gl). Für alle KFD-Frauen des Dekanats Beckum findet am Mittwoch, 12. November, von 17 bis 19 Uhr ein Besinnungsnachmittag im Pfarrzentrum Neubeckum, Robert-Koch-Straße 3, statt. Pfarrer Thomas Linsen (Geistlicher Begleiter des KFD-Dekanats Beckum) spricht zum Thema „Durch das Dunkel zum Licht“. **Anmeldungen bis 3. November bei Elisabeth Kügler ☎ 02521 / 4577 oder Lydia Jostkleigrewe, ☎ 02525 / 7332.**

Freitags Termine für die Krebsberatung

Beckum (gl). Die Krebsberatungsstelle des Tumor-Netzwerk im Münsterland bietet immer freitagnachmittags im St.-Elisabeth-Hospital in Beckum kostenlose Information und Beratung zu Fragen und Problemen an, die durch eine Krebserkrankung entstehen. Angesprochen sind Krebsbetroffene, deren Angehörige und Freunde, heißt es in einer Ankündigung. **Termine in der Krebsberatungsstelle unter ☎ 0251/62562010.**

St. Joseph Treffen für die KFD-Frauen

Neubeckum (gl). Die Bezirksfrauen der KFD St. Joseph Neubeckum haben ihr nächstes Treffen am Montag, 10. November, um 17 Uhr im Pfarrzentrum. **An- und Abmeldungen für das Treffen bis zum 7. November bei Monika Scharf unter der Nummer ☎ 02525 / 3444.**

Bitte lächeln: Die beste Medizin gibt es kostenlos

Beckum (himm). 250 Beckumer Bürger, und dazu gehören auch zahlreiche Senioren, sind wohl in den kommenden Monaten weniger anfällig für vielerlei Arten von Krankheiten. Und ihre Lebenserwartung dürfte zudem gestiegen sein.

Denn die große Gruppe von Männern und Frauen hat sich einer ganz besonderen Therapie unterzogen. Ort der Behandlung war am Mittwochabend die Sparkassenfiliale an der Weststraße. Zuständige Ärztin während des mehr als eineinhalbstündigen Verfahrens bei vollem Bewusstsein war Dr. Petra Klapps. Einzige Nebenwirkung: Der eine oder andere wird sich mit Muskelkater herumschlagen müssen. Der kommt nicht etwa von intensiven sportlichen Übungen, sondern vom Lachen. Denn Lachen ist gesund.

Das sei eine uralte Weisheit, die

inzwischen von der Gelotologie, der Wissenschaft, die sich mit den körperlichen und psychischen Aspekten des Lachens befasst, belegt worden, erklärte Klapps. Auch Dichter und Denker hätten sich über das Thema ausgelassen. Die Neurologin und Psychologin führte mit diesen Weisheiten in das Thema ein. So hatte sie auch Verse von Erich Kästner oder Wilhelm Busch im Gepäck und zauberte ein erstes Lächeln in die Gesichter ihrer Zuhörer.

Doch damit ließ es die Klinik-Clownin – in diesem Beruf ist sie unterwegs und hat sich längst von der klassischen Medizin abgewandt – nicht bewenden. Munter und humorvoll erzählte sie drauf los, von ihren Krankenhausvisiten und Besuchen in Altenheimen. Anekdoten, die kein Auge trocken ließen. Besonders gern nahm die Kölnerin, ihre Kollegen in weißen Kitteln ins Visier, was beim Publikum zu reinsten Lach-

salven führte. Klar, denn schließlich hieß das Motto des Abends ja: Humor und Gesundheit – Ansichten einer Clownin.

Auch Dieter Müller, Chef der Sparkasse und Gaby Trampe, Vorsitzende des Vereins „Frauen helfen Frauen“, der Gastgeber war, konnten sich dem kölschen Humor nicht entziehen und lachten, was das Zeug hielt. Entscheidend war jedoch nicht nur die Tatsache, dass alle Spaß hatten, sondern die Erkenntnis, dass herzhaftes Lachen für Stunden Schmerzen vertreiben kann und Menschen sich jünger fühlen lässt, wie eine Studie der Universität Stanford belegt.

Zum Schluss ließ die Fachfrau in Sachen Humor noch den Marcel Marceau in sich heraus. Bei dem weltberühmten französischen Pantomimen war Dr. Petra Klapps einst in die Schule gegangen – mit Erfolg, wie man erleben konnte.



Als vollen Erfolg können (v.l.) Gaby Trampe, Dr. Petra Klapps und Sparkassenchef Dieter Müller die Benefizveranstaltung zu Gunsten der Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“ werten.

Fest am AMG



Mit viel Kreativität schnitzten die Kinder beim Fest im AMG in Beckum Kürbisfratzen.

Keine Angst vor Kürbissen

Beckum (gl). Gruselige Glatzköpfe empfangen die Besucher am Mittwochabend am Albertus-Magnus-Gymnasium. Man sah aber schnell, dass es sich nicht um grimmige Gestalten handelte, sondern um liebevoll geschnitzte Kürbisse.

Es begann das traditionelle Kürbisfest am AMG, und die Schüler der fünften Klassen

schnitzten, was das Zeug hielt. Aus der runden Frucht entstanden schnell sehenswerte, teils gruselige, teils lustige Kürbisfratzen.

Mit Einbruch der Dunkelheit wurden die Kürbisse mit Teelichtern illuminiert und säumten hell erleuchtet den Weg zur Aula. Dort vergnügten sich inzwischen die kleinen Kunstschaffenden und

tanzten wild bei Charts- und Diskomusik.

Die Eltern nutzen inzwischen die Zeit zum Erfahrungsaustausch und kamen bei Kaffee und Keksen mit anderen Eltern und Lehren ins Gespräch.

Am Ende zogen die Schüler mit ihren persönlichen kreativen Kunstwerken in der Hand nach Hause.

Wochenende

Kreisvogelschau findet in Aula statt

Neubeckum (gl). Züchter aus dem ganzen Kreis Warendorf beteiligen sich an der Vogelschau am Samstag und Sonntag in der Aula der Gesamtschule Ennigerloh / Neubeckum. Zugleich feiern die Vogelliebhaber Neubeckum ihr

45-jähriges Bestehen.

Insgesamt stellen sich ungefähr 500 Tiere dem Urteil der Preisrichter am Freitag, um den schönsten Vogel zu ermitteln.

Bei einer Tombola können Besucher Preise gewinnen. Und in der Cafeteria ist für Kaffee und

Kuchen gesorgt. Eine Vogelbörse bietet die Gelegenheit, ein Tier zu kaufen.

Die Kreisvogelschau in Neubeckum findet am Samstag, 1. November, von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag, 2. November, von 10 bis 16 Uhr statt.

Mitgliederversammlung

Der alte Vorstand ist auch der neue beim AMG-Förderverein

Beckum (gl). Mit dem altbewährten Vorstand startet der „Verein der Freunde und Förderer des Albertus-Magnus-Gymnasiums“ ins neue Geschäftsjahr.

Die alle drei Jahre anstehende Mitgliederversammlung fand in der Mensa des Gymnasiums statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Thomas Niehaus ließ dieser die Aktivitäten des Vereins Revue passieren. In 36 Monaten ist viel bewegt worden. So erfuhr die Schule großzügige Unterstützung bei der Anschaffung einer neuen Beschallungsanlage für die Aula sowie bei den Renovierungsarbeiten des alten Kiosks, der jetzt im komplett neuen Glanz erstrahlt und nun den neuen Namen „Denkma(h)l“ trägt.

Aber auch die Unterstützung bei Arbeits- und Fördermitteln sowie bei Klassenfahrten bedürftiger Schüler hat sich der Verein

auf die Fahnen geschrieben. „Hervorgehoben möchte ich die unbürokratische Zusammenarbeit zwischen Dr. Juri Rolf, der Lehrerschaft sowie dem Förderverein“, machte Thomas Niehaus weiter deutlich. Schatzmeisterin Susann Zwehn stelle Ein- und Ausgaben der letzten drei Geschäftsjahre gegenüber und freute sich, einen positiven Kassenbestand verzeichnen zu können. Die Kassenprüfer Moritz Oberwittler und Johannes Hoffmann, die terminlich verhindert waren, ließen durch Susann Zwehn eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen. Dr. Juri Rolf beantragte die Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstandes, die einstimmig erteilt wurde.

In ihrem Ämtern bestätigt wurden der Vorsitzende Thomas Niehaus, der stellvertretende Vorsitzende Michael Musold, Kassiererin Susann Zwehn, Schriftführe-

rin Kerstin Runge sowie Beiratsmitglied Dr. Bettina Brockmann. Auch die Kassenprüfer Johannes Hoffmann und Moritz Oberwittler sind für die nächsten drei Jahre wieder mit im Boot des Fördervereins.

Der AMG-Förderverein hat aktuell 417 Mitglieder. Allein durch Mitgliedsbeiträge können eine Vielzahl von Anschaffungen in den einzelnen Fachschaften umgesetzt werden. Dazu gehört unter anderem die Anschaffung eines weiteren Wasserspenders, der mit rund 3000 Euro zu Buche schlagen wird.

Neue Trikots für die Fußballmannschaften, Taschenrechner für die Oberstufenschüler, einen School-Player, ein Weitwinkelobjektiv sowie ein Experimentiersystem für Brennstoffzellen werden ebenfalls dank der finanziellen Unterstützung des Fördervereins angeschafft.



Wurden auf der Mitgliederversammlung des „Vereins der Freunde und Förderer des Albertus-Magnus-Gymnasiums“ in ihren Ämtern einstimmig bestätigt: (v. l.) Michael Musold (Stellvertretender Vorsitzender), Susann Zwehn (Schatzmeisterin), Kerstin Runge (Schriftführerin), Thomas Niehaus (Vorsitzender) und Dr. Bettina Brockmann (Beisitzerin) mit Schulleiter Dr. Juri Rolf.